

Hereinspaziert!

Im „Sommer der Wohnkultur“ zeigen Touren auf der „Route der Wohnkultur“ Wohnungen von innen. Höhepunkt: Tag der Wohnkultur am 19. September.

Der „Sommer der Wohnkultur“ beginnt! Das Kulturhauptstadtprojekt „Route der Wohnkultur“ lädt von Anfang August bis Ende Oktober ein, besondere Einblicke in die Wohn- und Lebensformen der Metropole Ruhr zu bekommen. Geführte Bustouren zeigen bedeutende architektonische Objekte und beinhalten den Besuch einer Wohnung von innen. Die Besucher sehen, wie das Ruhrgebiet wohnt, lernen die abwechslungsreiche Architektur von der typischen Zechensiedlung bis zu modernen Bauten kennen und treten in Kontakt mit den Menschen, die dort leben. Die Projektkoordinatoren vom Büro Stadtidee aus Dortmund haben die Bustouren gemeinsam mit den Tourismusorganisationen der Portalstädte Duisburg, Oberhausen, Essen, Bochum und Dortmund entwickelt.

Zusätzlich werden auch Standortspaziergänge angeboten, die jedoch keine Besichtigung beinhalten. Diese führen beispielsweise durch die Siedlung Eisenheim in Oberhausen, den Tremonia-Park in Dortmund oder die Hattinger Altstadt. Insgesamt umfasst die „Route der Wohnkultur“ 58 bedeutende Architekturen in der Metropole Ruhr.

„Ziel des ‚Sommers der Wohnkultur‘ und des Projektes allgemein ist es, die verschiedenen Wohnkulturen der Region aufzuzeigen, zu dokumentieren und somit auf gewisse Weise zu bewahren. Die Touren haben bislang sehr großen Zuspruch gefunden und wir hoffen und glauben, dass durch den ‚Sommer der Wohnkultur‘ noch mehr Menschen das Ruhrgebiet entdecken“, sagt Thorsten Schauz, Projektinitiator vom Büro Stadtidee.

Ein Fest des Wohnens: Tag der Wohnkultur am 19. September

Einen Höhepunkt im „Sommer der Wohnkultur“ bildet der „Tag der Wohnkultur“ am 19. September. An diesem Tag sind in allen an der Route beteiligten Objekten einzelne Wohnungen von 11 bis 18 Uhr geöffnet. Sie geben einen besonderen Einblick in die Alltagskultur und Architekturgeschichte der Metropole Ruhr. Ebenfalls finden in zahlreichen Siedlungen und Stadtteilen Feste, Sonderführungen und Informationsveranstaltungen statt. „Wer ein Bild des Lebens in der Metropole Ruhr bekommen möchte, ist bei dem ‚Tag der Wohnkultur‘ genau richtig. Die Besucher sehen nicht nur die verschiedenen Facetten des Wohnens im Ruhrgebiet und seine vielfältige Architekturgeschichte, sondern können auch mit den Bewohnern und Menschen feiern“, sagt Lars Niemann ebenfalls Projektinitiator vom Büro Stadtidee.

Das ausführliche Programm zum Tag der Wohnkultur sowie weitere Informationen zu den Objekten und den einzelnen Standorten findet sich im Internet unter: www.routederwohnkultur.de. Alle zu besuchenden Objekte werden im Straßenraum und an den Gebäuden selbst markiert. Volunteers der RUHR.2010 werden den Besuchern den Weg weisen. Die Teilnahme am „Tag der Wohnkultur“ ist kostenlos.



www.routederwohnkultur.de
www.ruhr2010.de



Infomaterial zur „Route der Wohnkultur“

Zum Projekt ist eine Buchpublikation erschienen. Sie bietet auf 256 Seiten ausführliche Informationen zu den einzelnen Objekten sowie Aufsätze zum Leben in der Metropole Ruhr. Schnelle und ausführliche Informationen auf einen Blick gibt die „Box der Wohnkultur“, die kostenlos unter www.routederwohnkultur.de bestellt werden kann. Darin befinden sich Informationskarten zu allen 58 Objekten sowie ein Spielplan mit einer Übersicht aller Touren und Veranstaltungen der „Route der Wohnkultur“.

Der Katalog der Wohnkultur ist in einer deutschen und englischen Fassung im Buchhandel erhältlich: Büro Stadtidee, RUHR.2010 (Hrsg.): *Route der Wohnkultur – Wohnen in der Metropole Ruhr / The Housing Culture Trail – Living in Ruhr Metropolis*, 256 Seiten, zahlreiche farbige Abb., € 24,95, Klartext Verlagsgesellschaft, ISBN 978-3-8375-0328-9 (deutsch), ISBN 978-3-8375-0386-9 (englisch)

Weitere Informationen zum Projekt finden Sie unter

www.routederwohnkultur.de und twitter.com/rdw2010

Projektpartner:

Büro Stadtidee, Dortmund (Projektautor und Projektleitung), Arbeitskreis der Denkmalpfleger im Ruhrgebiet, Architektenkammer NRW, Landesinitiative StadtBauKultur NRW, Kommunen der RUHR.2010, Kooperation kommunaler Wohnungsunternehmen im Ruhrgebiet „WIR – Wohnen im Revier“, Ministerium für Wirtschaft, Energie, Bauen, Wohnen und Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen, THS Wohnen GmbH.

Das Projekt *Route der Wohnkultur* ist Teil der Landesinitiative StadtBauKultur NRW. Es wird unterstützt von der RUHR.2010 GmbH, der NRW.BANK und dem Ministerium für Wirtschaft, Energie, Bauen, Wohnen und Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen, den Städten Essen, Gelsenkirchen, Hagen, Hamm, Hattingen, der LWL-Kulturstiftung, der Arbeitsgemeinschaft der gemeinnützigen Wohnungsunternehmen in Oberhausen sowie der Nationalen Stadtentwicklungspolitik.

Hauptprojektsponsor der Route der Wohnkultur von RUHR.2010:

ista International GmbH

Jede Vision braucht Menschen, die an sie glauben. Die Kulturhauptstadt Europas RUHR.2010 dankt ihren Hauptpatronen:

Deutsche Bahn AG, E.ON Ruhrgas AG, HANIEL, RWE AG, Sparkassen-Finanzgruppe

Pressekontakt:

RUHR.2010 GmbH

Marc Oliver Hänig

Telefon: +49 (0)201 888 2099

E-Mail: marc.oliver.haenig@ruhr2010.de

Route der Wohnkultur

Mirjam Flender c/o projekt2508

Tel: 0228-18 49 67-24

E-Mail: presse@projekt2508.de



www.routederwohnkultur.de
www.ruhr2010.de

